MEINEM LIEBEN BRUDER KONRAD.

ZWEITE SONATE

in E dur

FÜR ORGEL

componirt

von

Philipp Wolfrum.

Verl. N°2482. Op. 10. Pr. Mk. 2,50.

Verl. N°2483. Für Klavier zu 4 Händen übertragen vom Componisten Pr. Mk. 3._

Eigenthum des Verlegers. Eingetragen im Vereinsarchiv.

Den Verträgen gemäss deponirt.

MÜNCHEN, JOS. AIBL.

Paris, V. Durdilly & Cº

(11 bis Boulev. Haussmann.)

pour la France et la Belgique.

R.

MEINEM LIEBEN BRUDER KONRAD.

ZWEITE SONATE

in E dur

FÜR ORGEL

componirt

von

Philipp Dulfrum.

Verl. No. 2482. Op. 10. Pr. Mk. 2,50.

Verl. No. 2483. Für Klavier zu 4 Händen übertragen vom Componisten Pr. Mk. 3._

Eigenthum des Verlegers. Eingetragen im Vereinsarchiv.

Den Verträgen gemäss deponirt.

MÜNCHEN, JOS. AIBL.

Paris, V. Durdilly & Co.

(11 bis Boulev. Haussmann.)

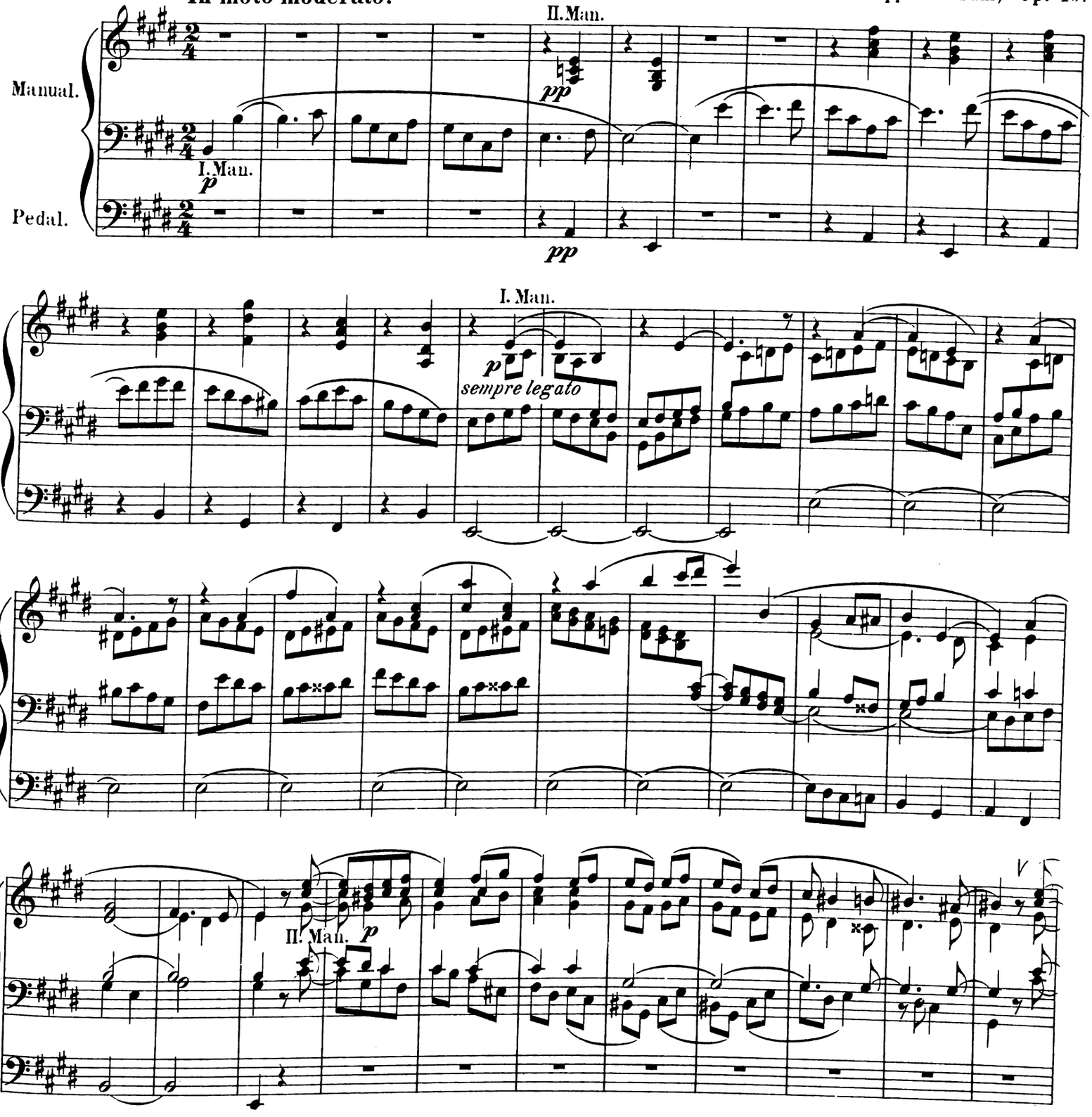
pour la France et la Belgique.

R.

II. SONATE.

I.

In moto moderato. Philipp Wolfrum, Op. 10.

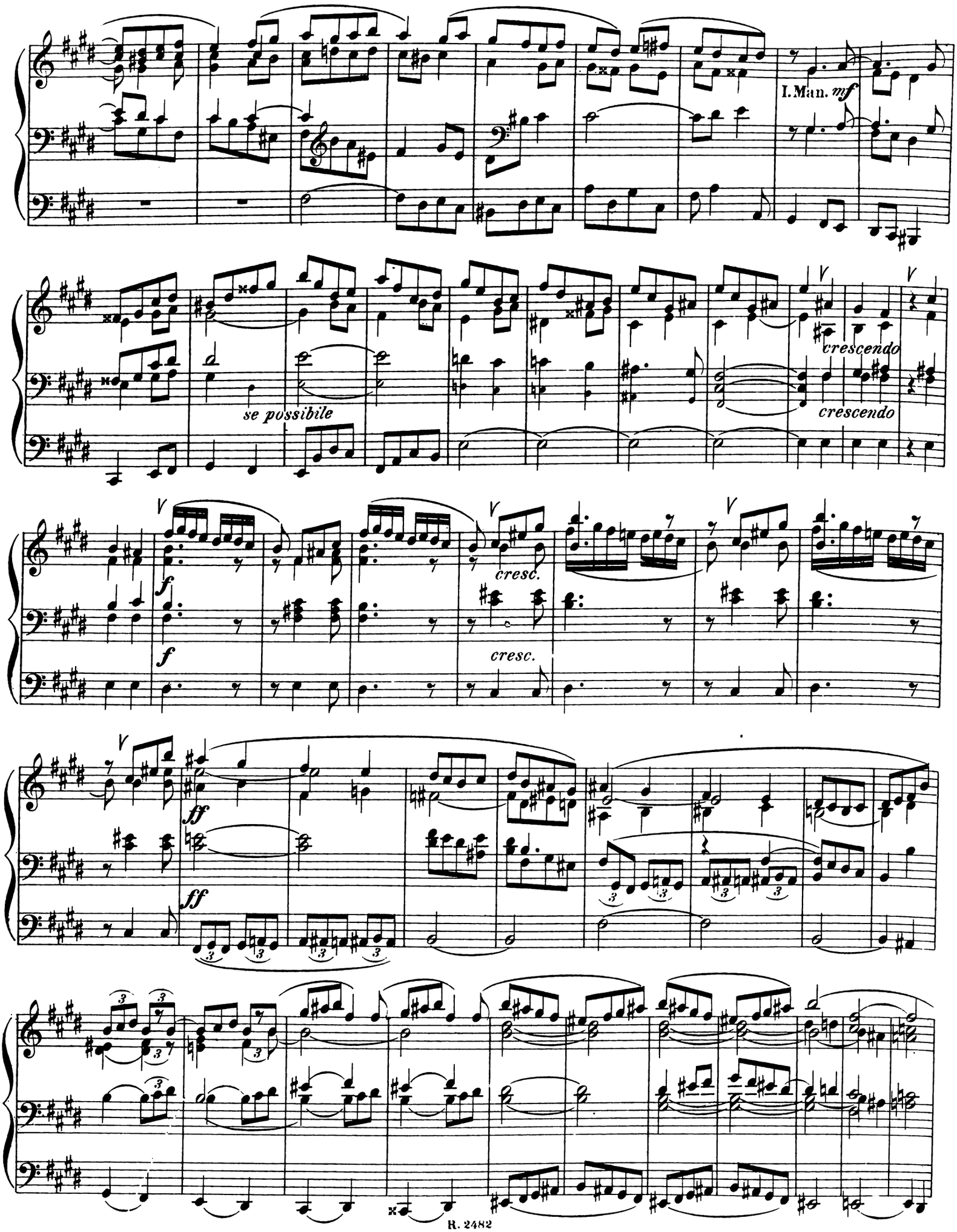


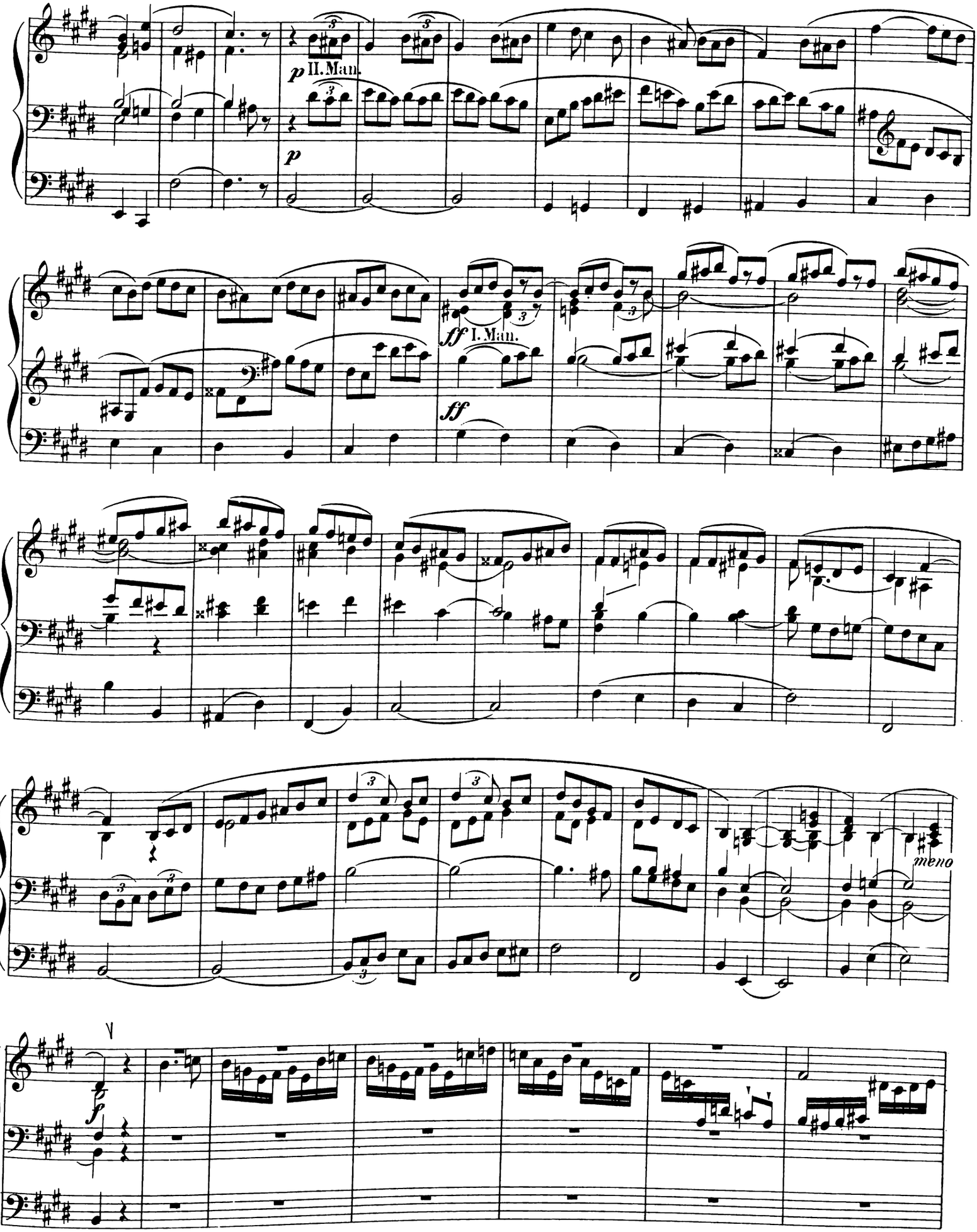
Unter I. Man. ist das stimmenreichere Hauptwerk, unter II. Man. das Oberwerk zu verstehen.
V = Zeichen für Hinzuziehen von Registern *(crescendo)*.
V = Zeichen für Abstossen von Registern *(decrescendo)*.

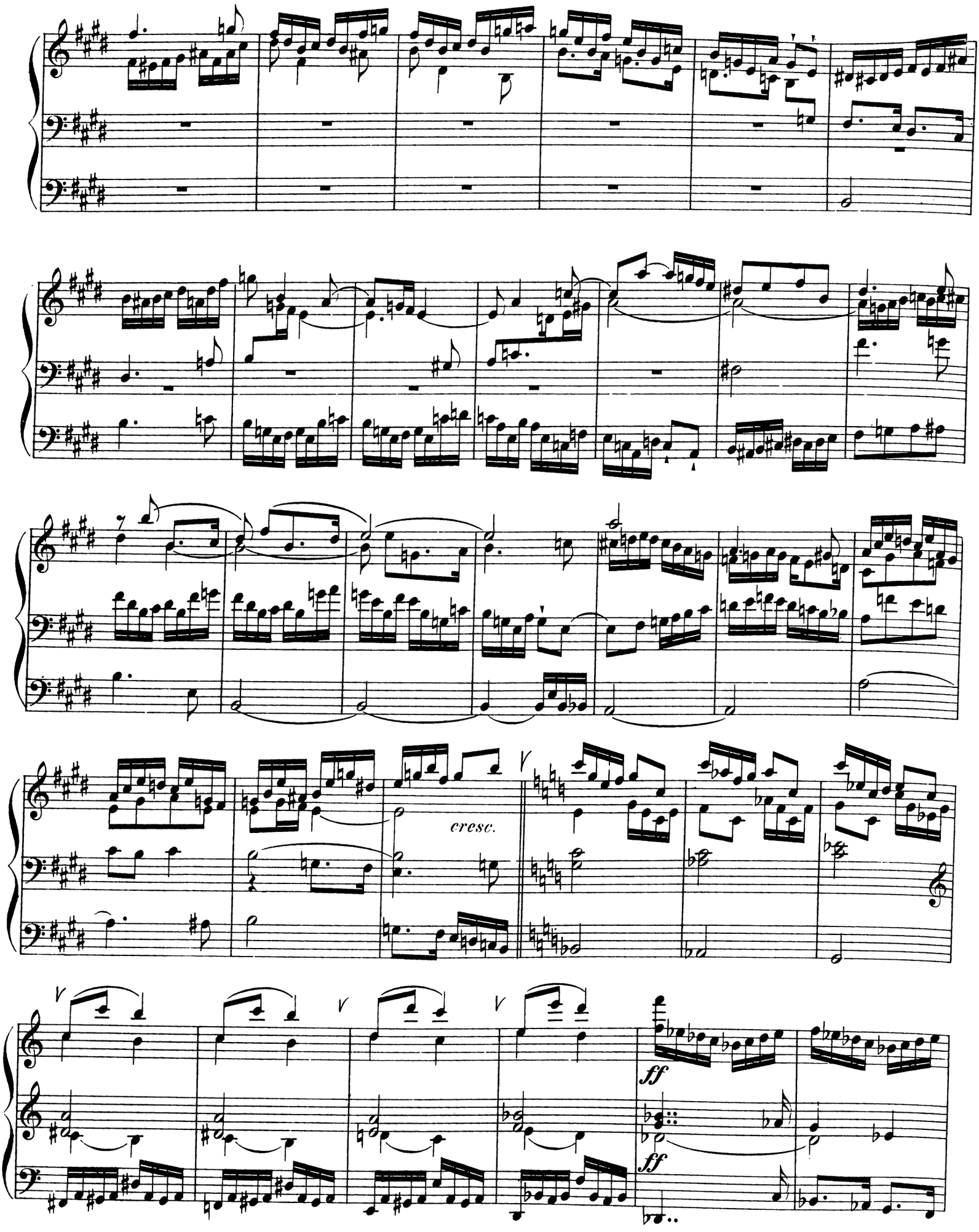
Stich und Druck der Röder'schen Officin in Leipzig.
R. 2482

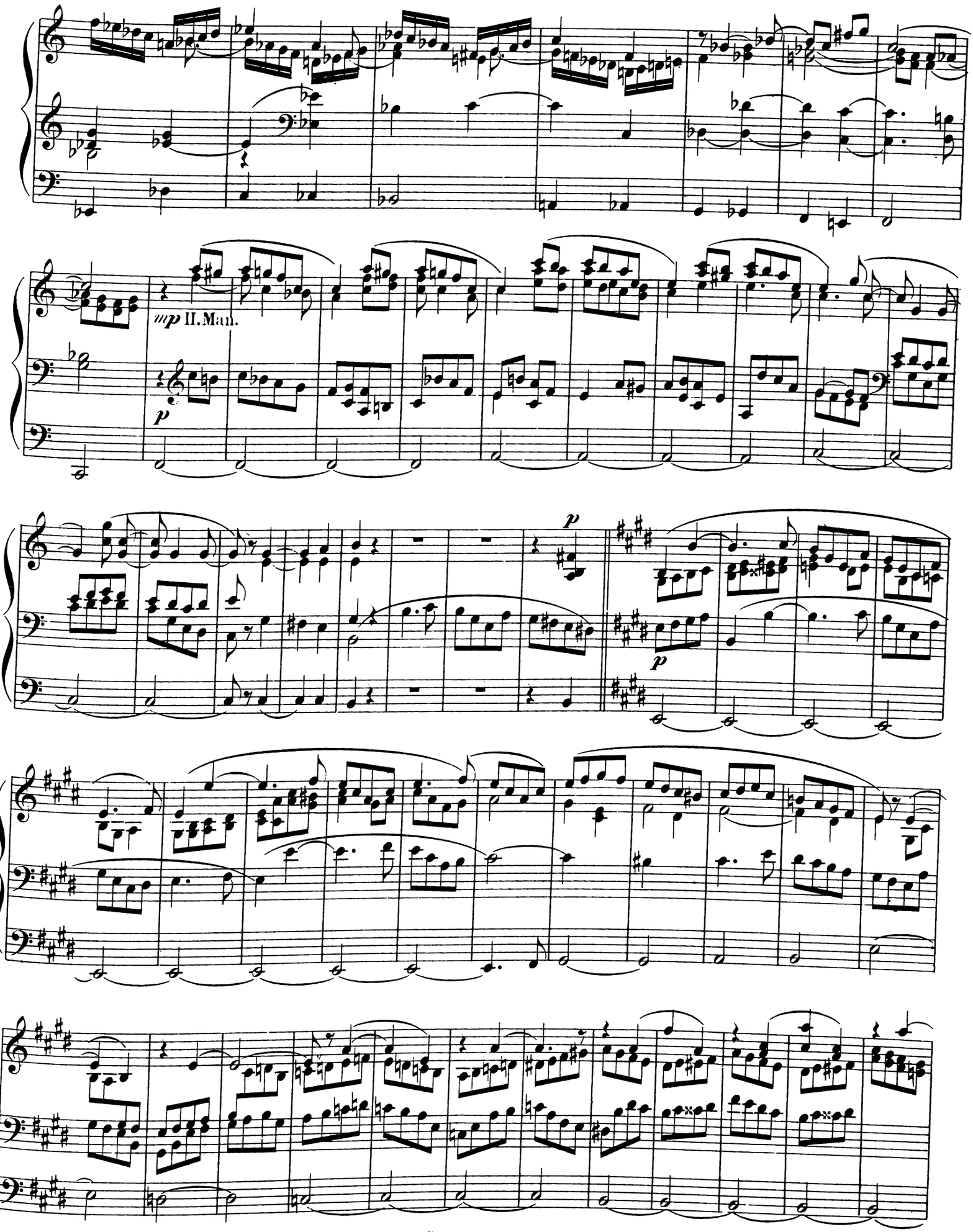
Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

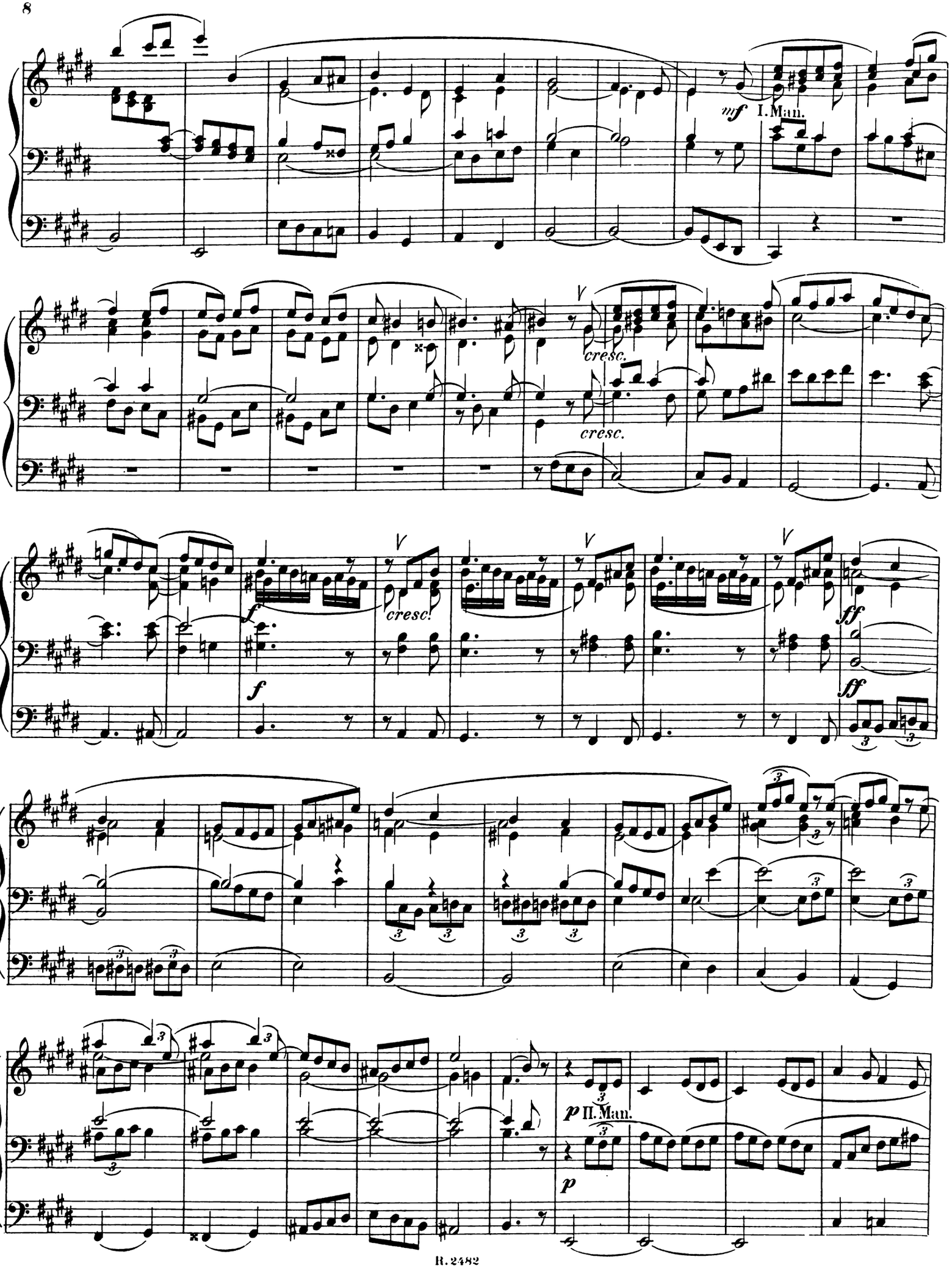
München, Jos. Aibl.

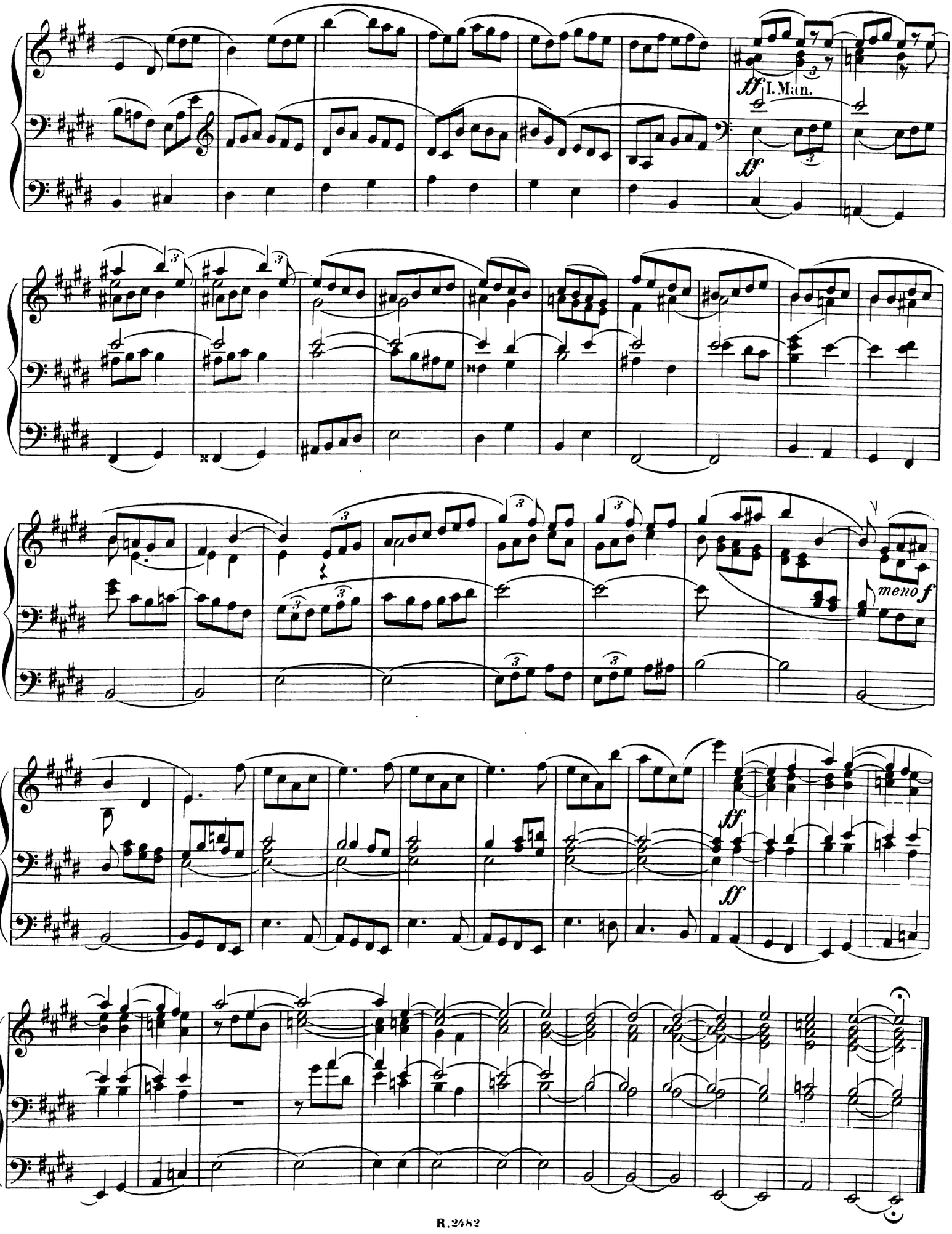

I. Man. mf
se possibile
crescendo
crescendo
cresc.
cresc.
f
f
ff
ff


p II. Man.
p
ff I. Man.
ff
meno
f

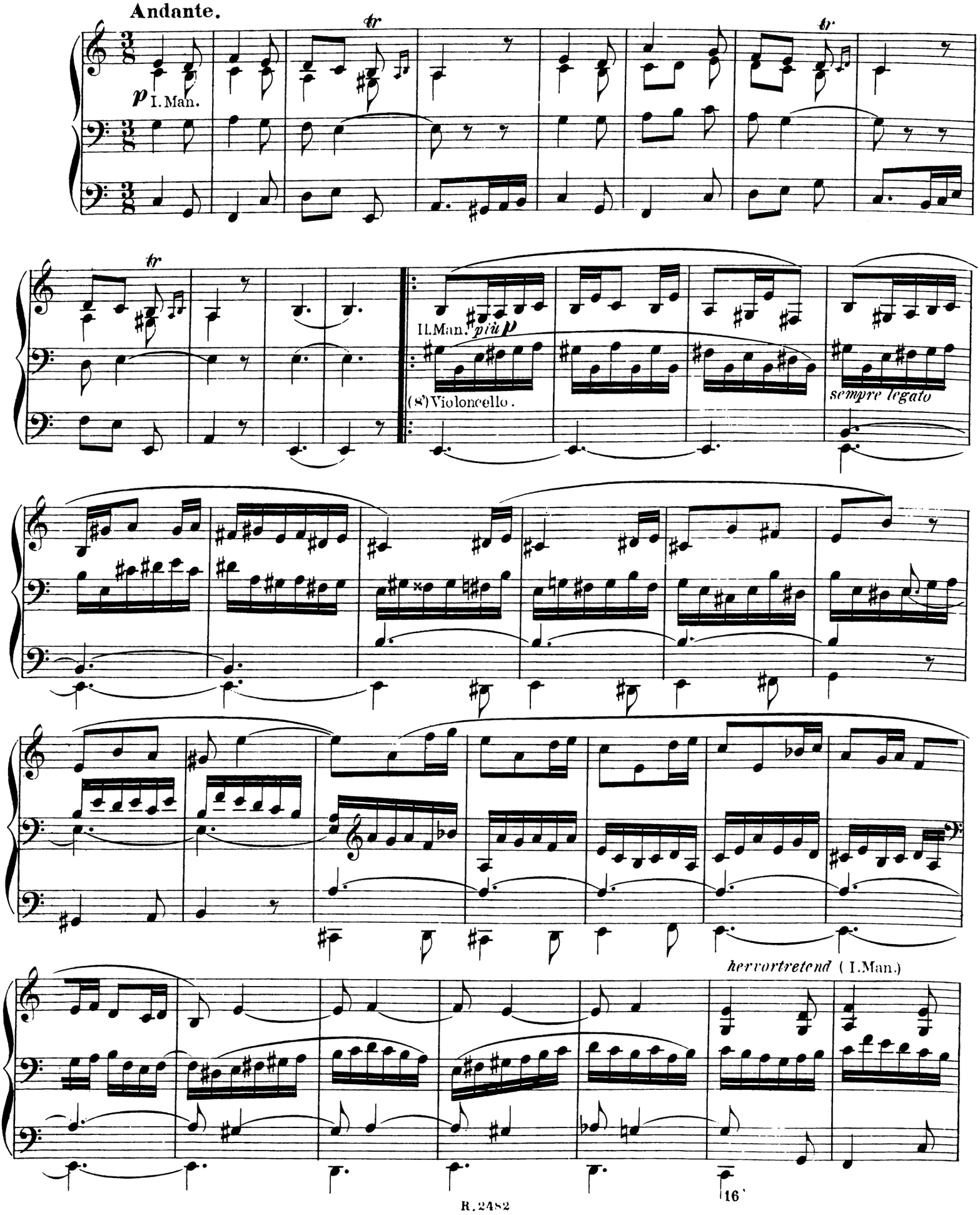

cresc.
ff
ff

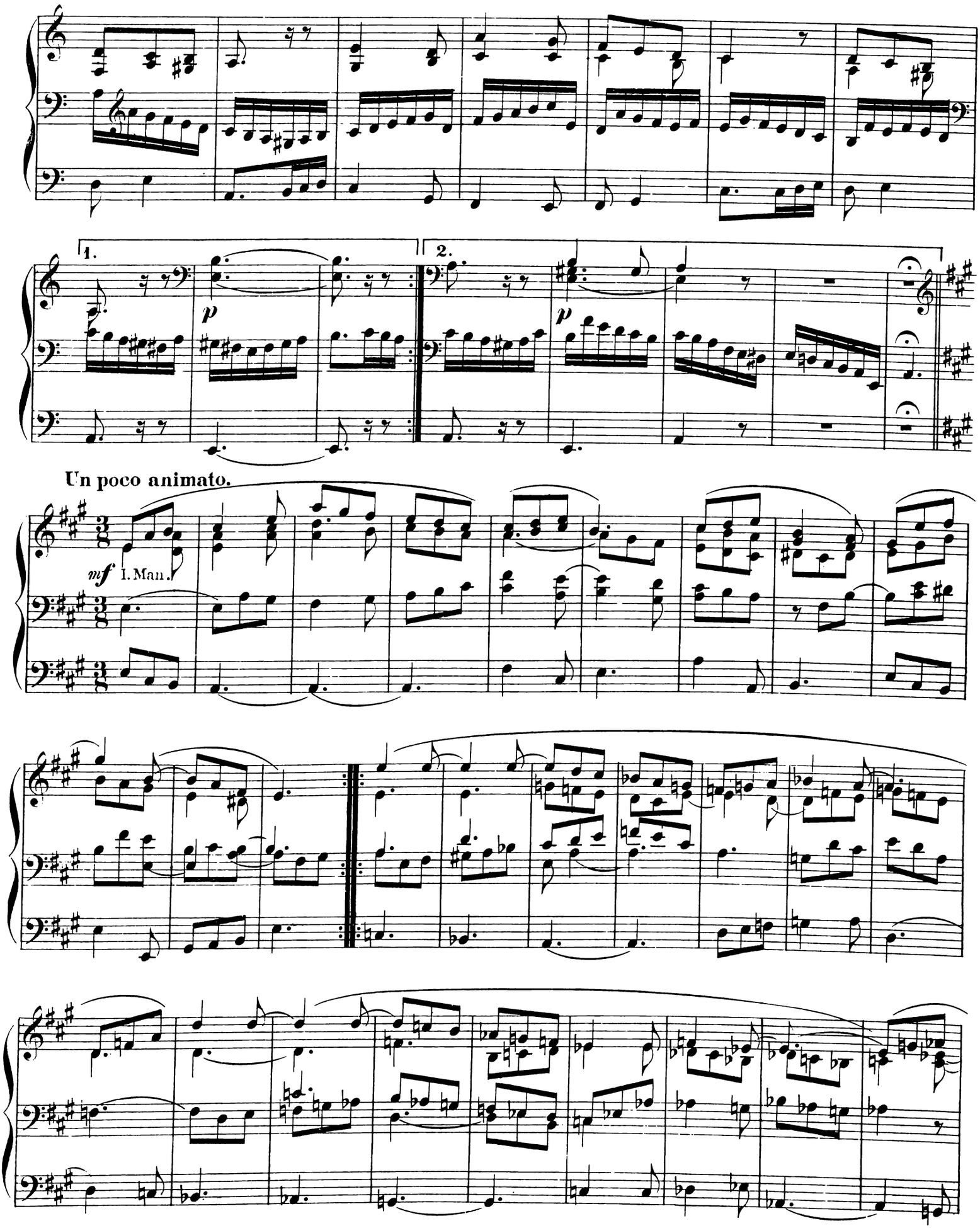

mp II. Man.
p
p
p

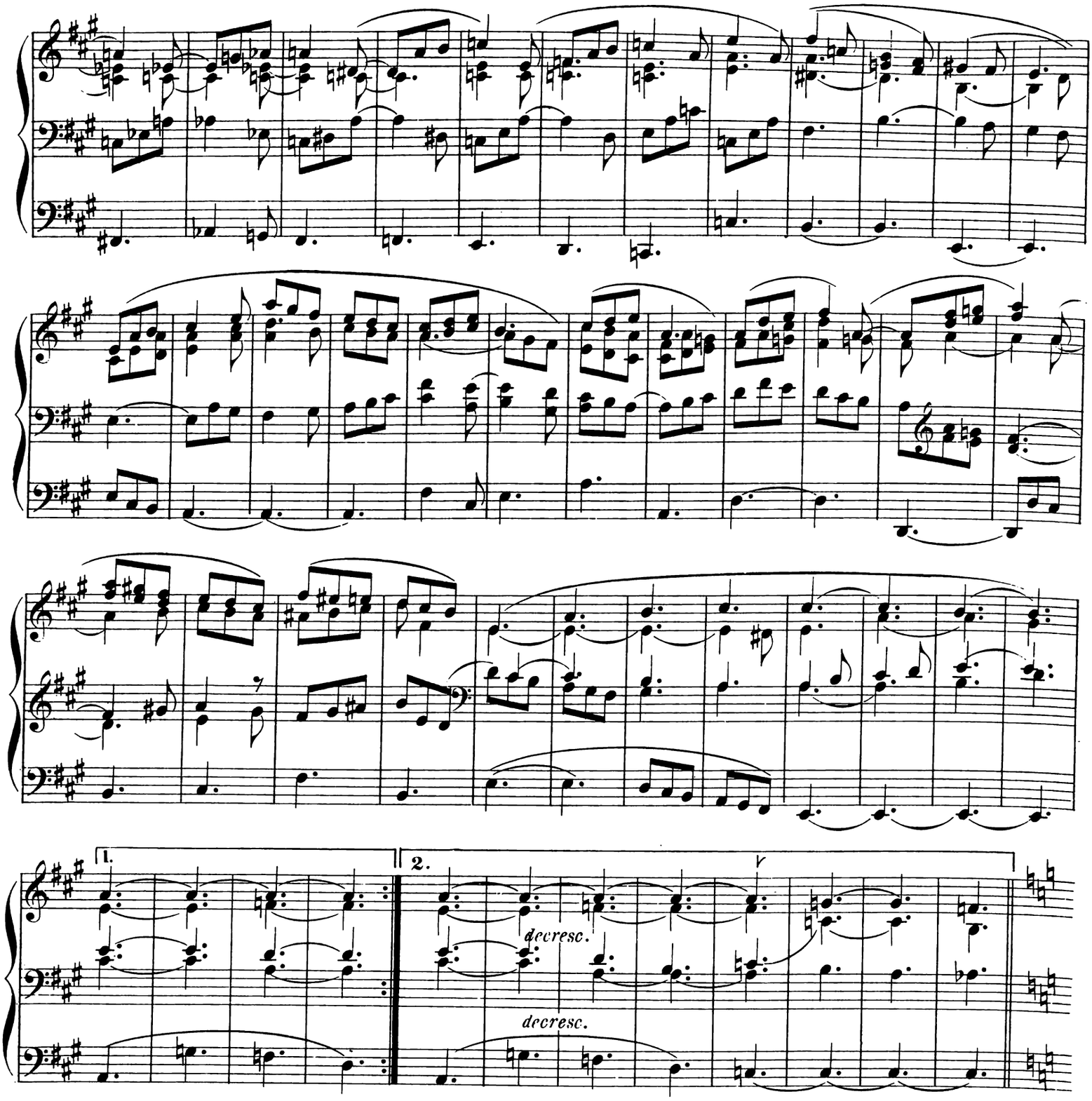

mf I. Man.
cresc.
cresc.
cresc.
f
f
ff
ff
p II. Man.
p


ff I. Man.
ff
meno f
ff
ff

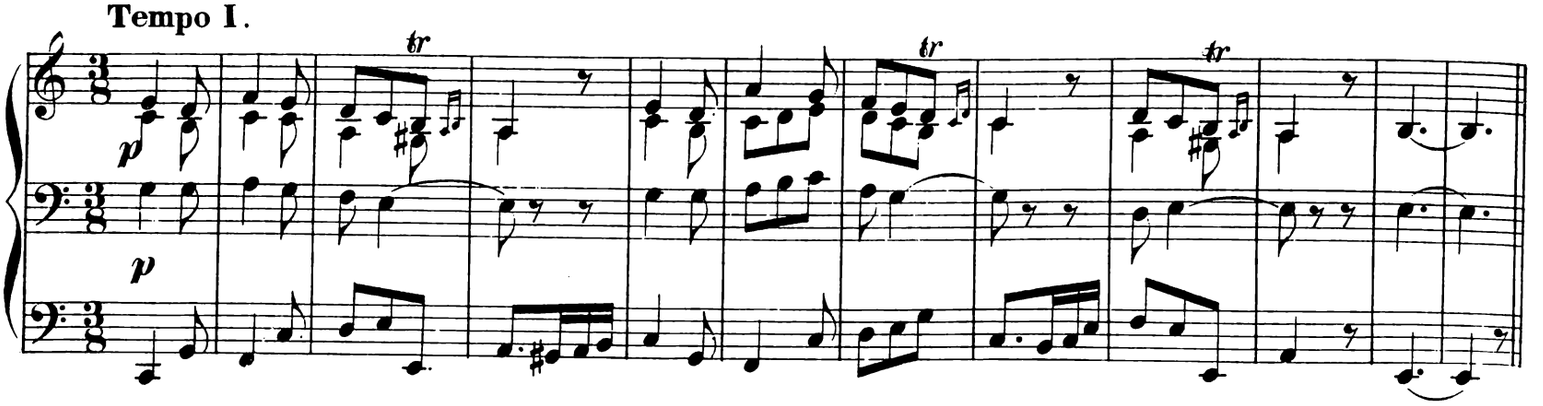
II.

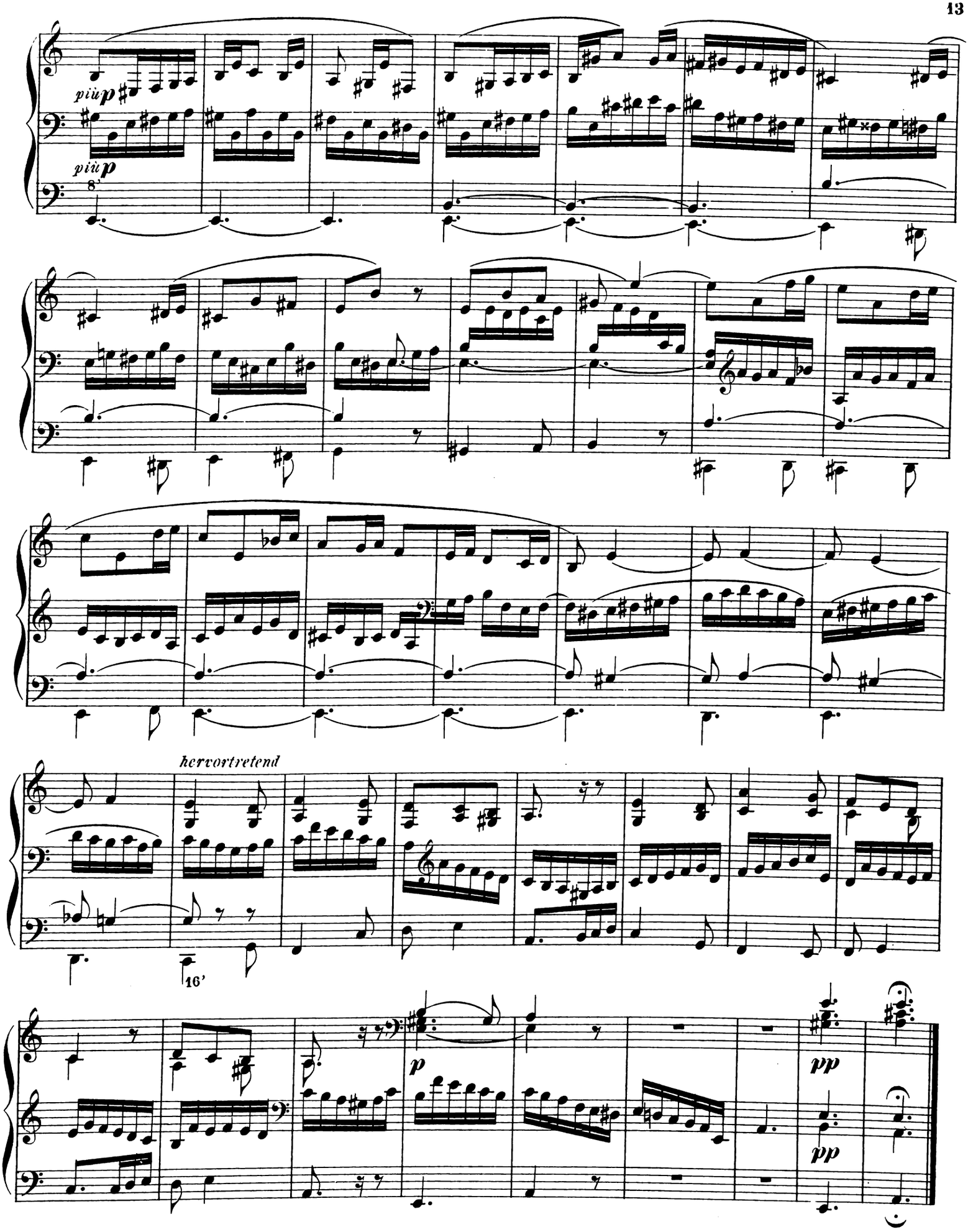

Andante.
p I. Man.
tr
II. Man. più p
(8') Violoncello.
sempre legato
hervortretend (I. Man.)


1.
2.
p
p
Un poco animato.
mf I. Man.



Tempo I.

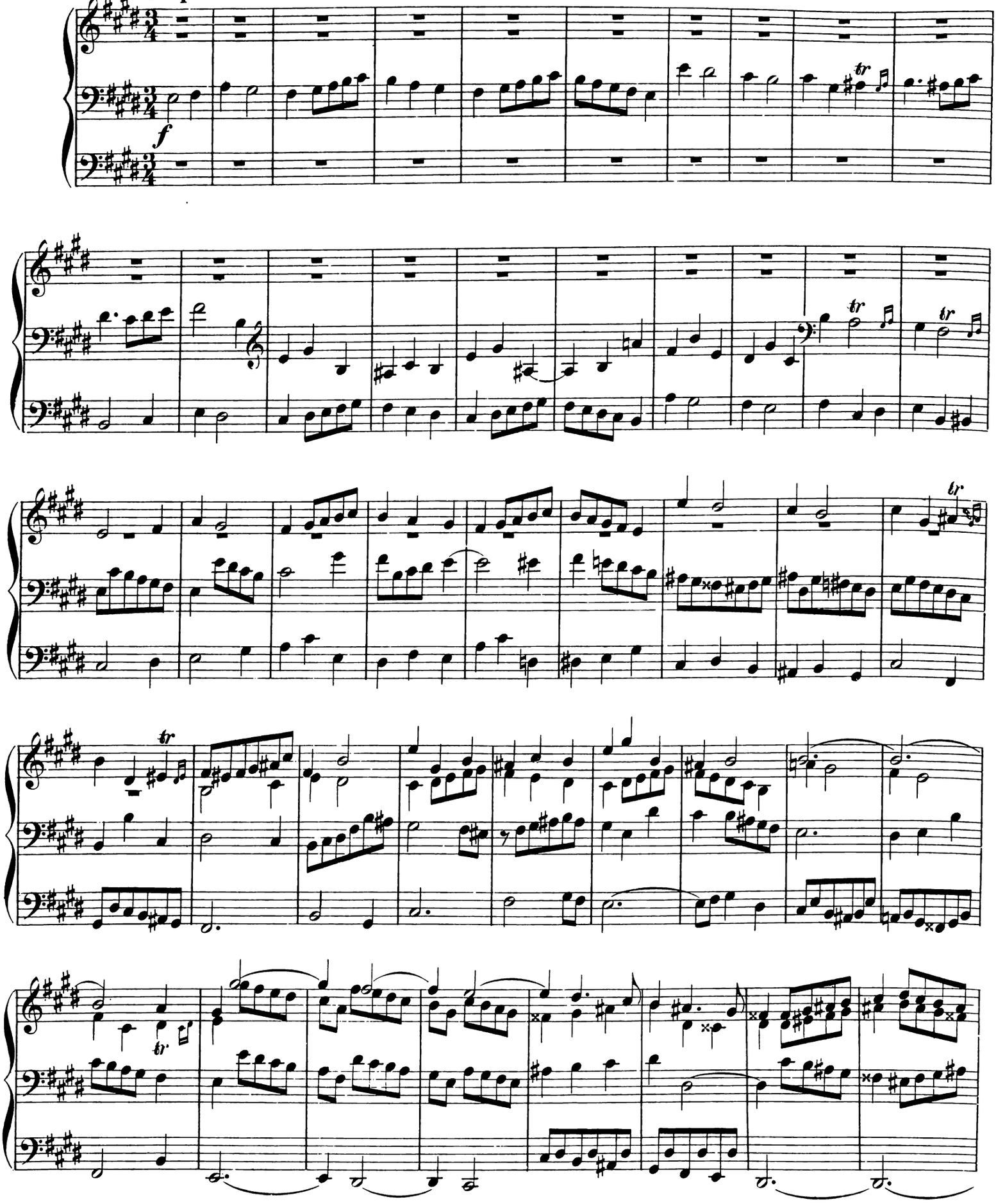


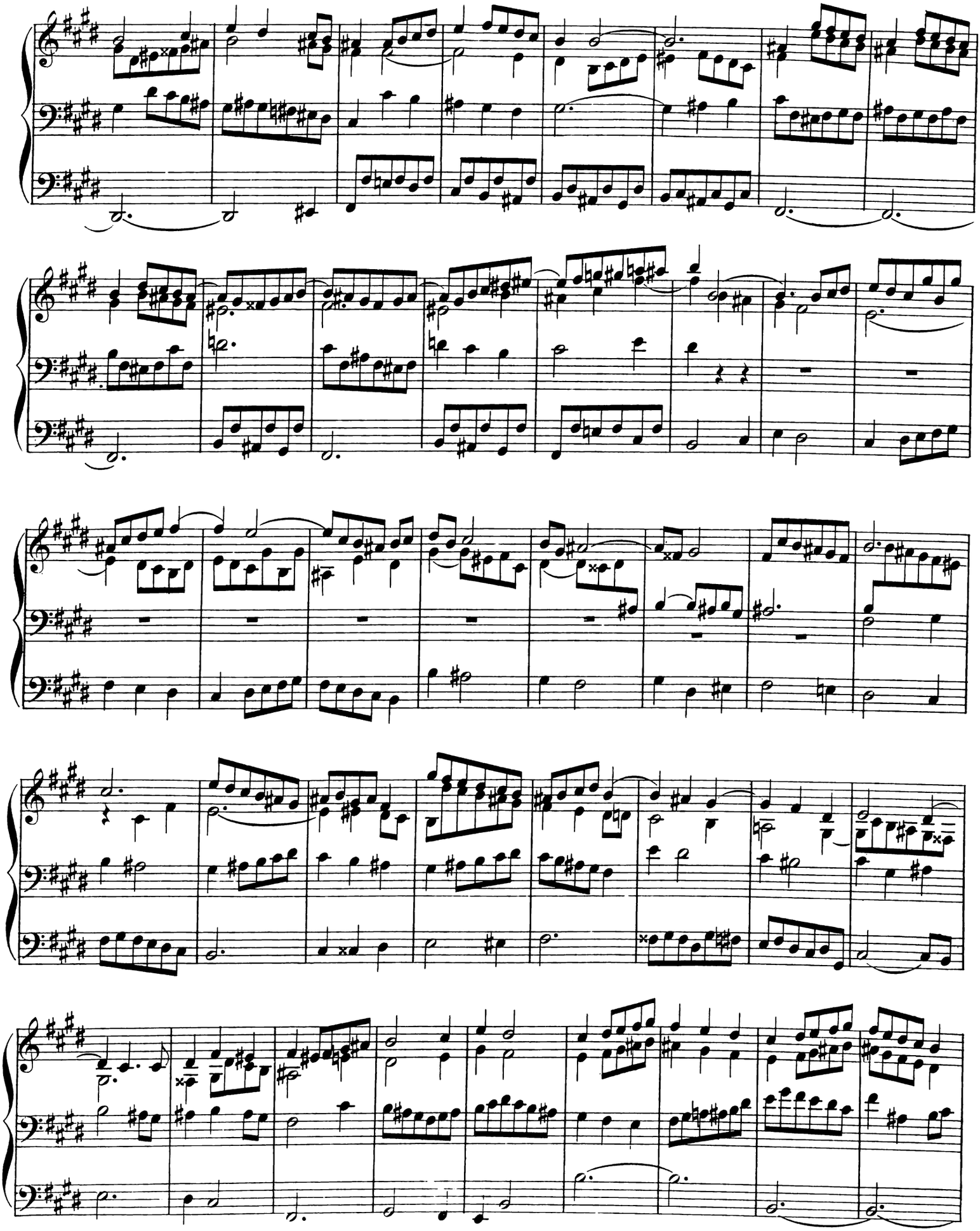

più p
più p
8'
hervortretend
16'
p
pp
pp

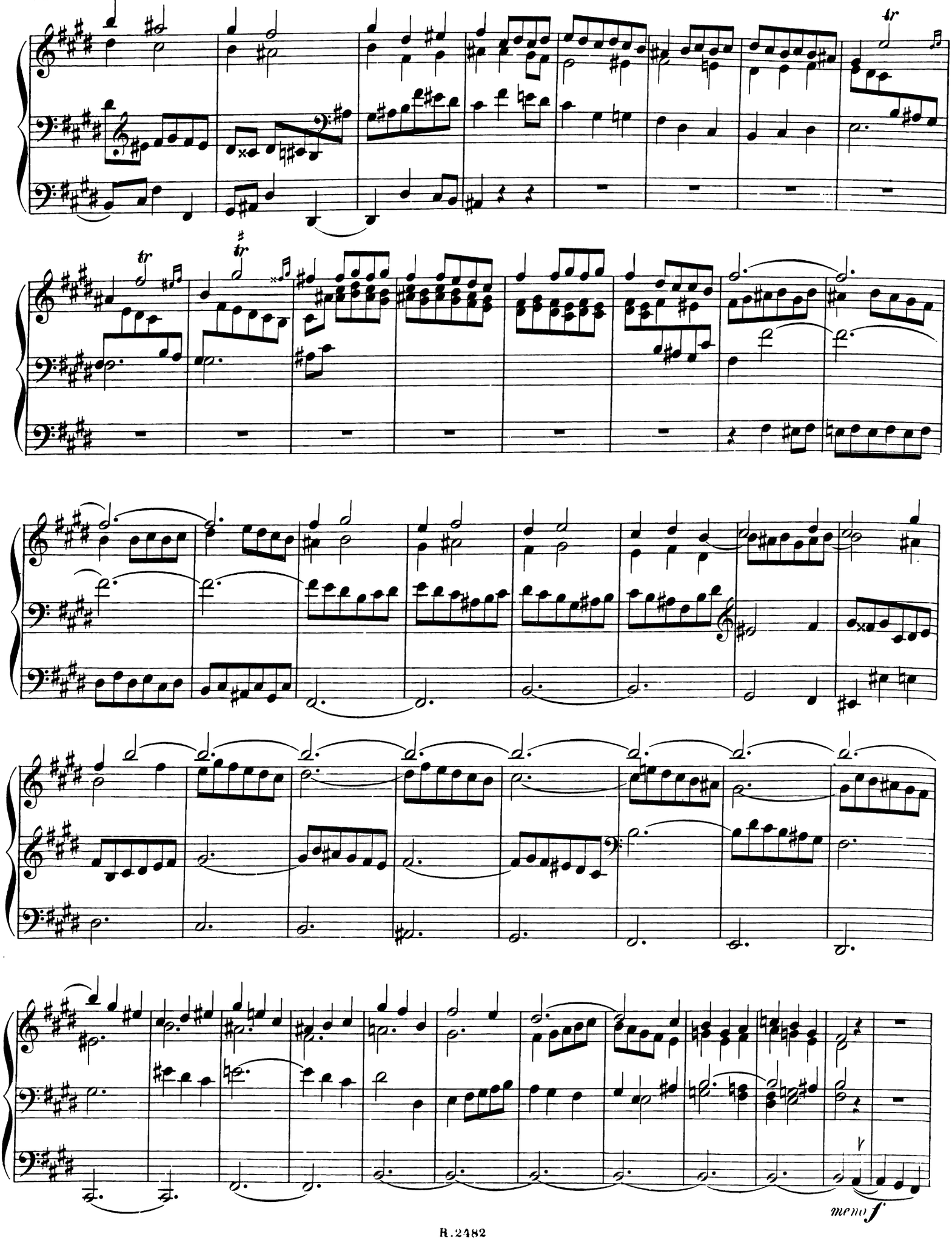
III.

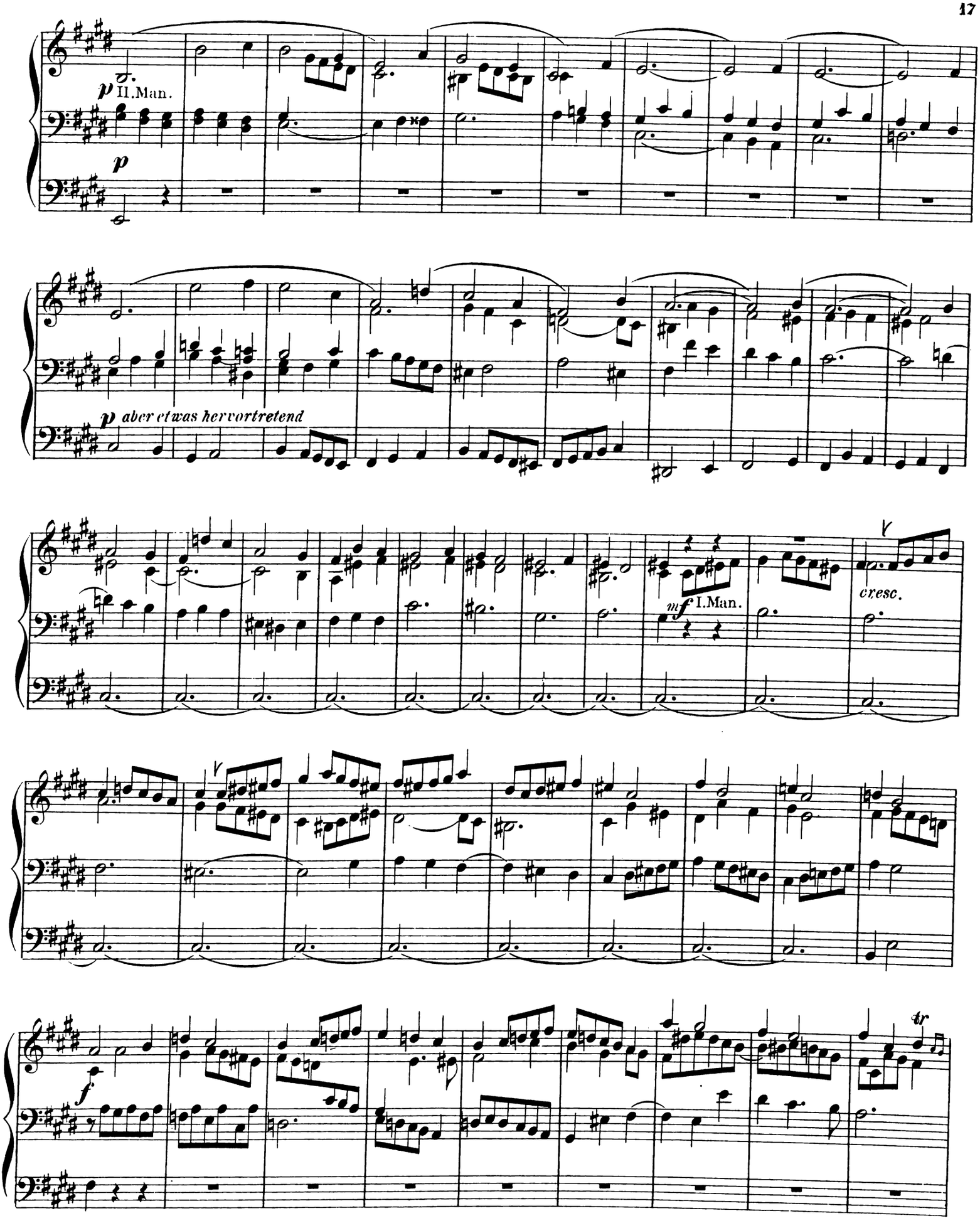
FUGE.

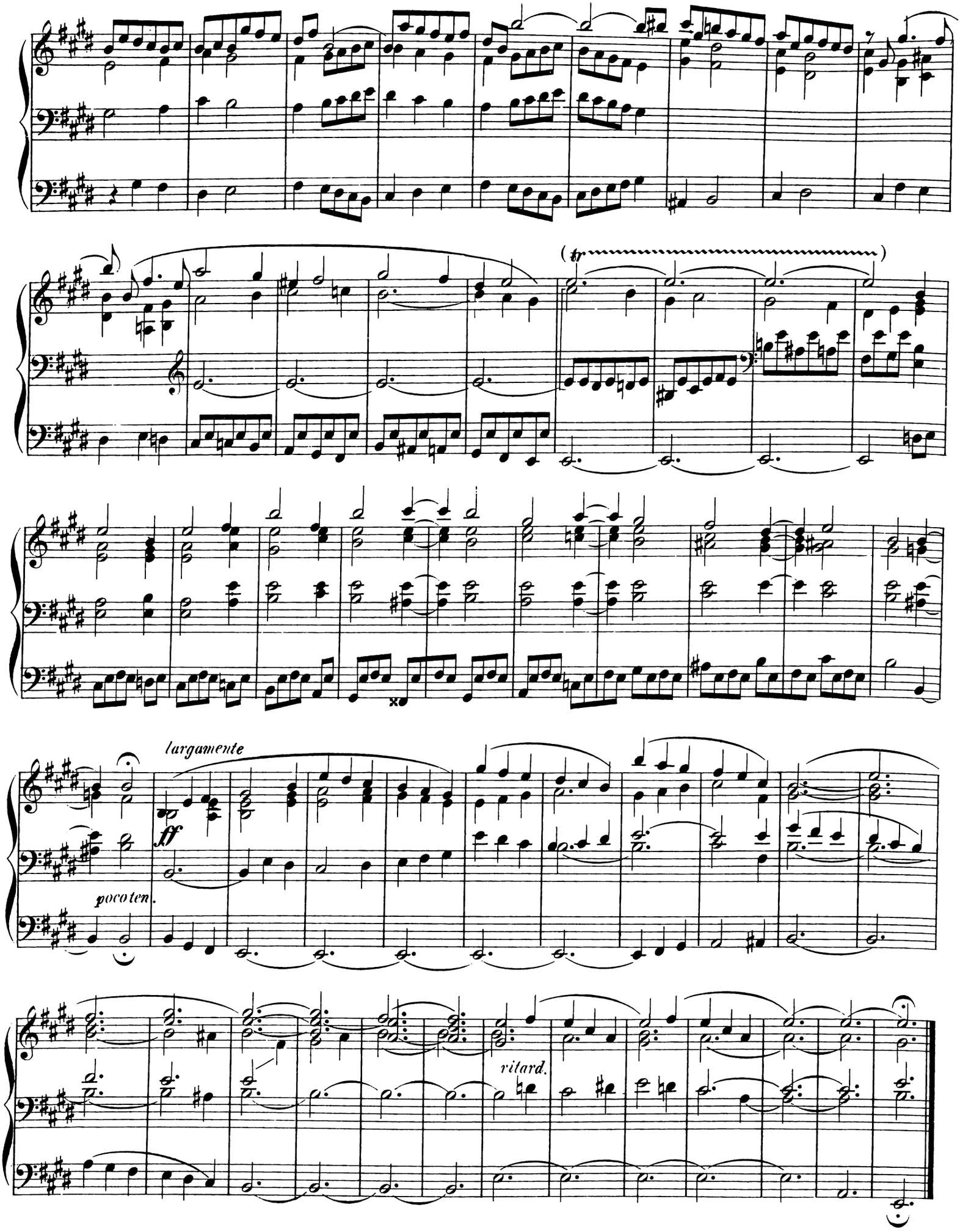
Un poco vivace.






tr
tr
tr
mf


p II.Man.
p
p aber etwas hervortretend
mf I.Man.
cresc.
f
tr


(tr)
largamente
ff
poco ten.
ritard.

Verlag von **Jos. Aibl** in München.

TANZWEISEN
aus Opern von
CHRISTOPH RITTER von GLUCK
für Pianoforte bearbeitet von
HANS von BÜLOW.
4 Hefte à 3 Mk.
1. Orpheus. 2. Alceste. 3. Iphigenie in Aulis. 4. Armide.

FANTASIE
für Clavier, Chor und Orchester
von
LUDWIG VAN BEETHOVEN.
Op. 80.
Für zwei Pianoforte allein zum Concertvortrag
bearbeitet von
HANS von BÜLOW.
Pr. 5 Mk.
(Zur Aufführung sind zwei Exemplare nöthig.)

AUSWAHL
KLASSISCHER KLAVIERWERKE,
revidirt und mit genauen Fingersatz- und Vortragsbezeichnungen herausgegeben von
HANS von BÜLOW.

1.	BACH, JOH. SEB., *Suite.* F-dur. (No 4 der englischen Suiten.) *Preludio, Allemande, Courante, Sarabande, Menuetto, Gigue.*	Pr. 1 50
2.	BACH, JOH. SEB., *Fantasie.* C-moll.	„ — 50
3.	BEETHOVEN, L. van, *Sonate quasi una Fantasia.* Op. 27. No 2. Cis-moll.	„ 2 —
4.	SCARLATTI, DOM., *Katzenfuge.*	„ 1 50
5.	BEETHOVEN, L. van, *Sonate.* Op. 26. As-dur.	„ 2 50
6.	HAYDN, *Fantasie.* C-dur.	„ 1 50
7.	FIELD, JOHN, *Rondo.* Es-dur.	„ 1 30
8.	BEETHOVEN, L. van, *32 Variationen.* C-moll.	„ 2 —
9.	HAENDEL, G. F., *Gigue.* G-moll.	„ 1 30
10.	BEETHOVEN, L. van, *Sonate pathétique.* Op. 13. C-moll.	„ 2 50
11.	SCHUBERT, FRANZ, Op. 90. No 3. *Impromptu élégique.* G.	„ 1 30
12.	MENDELSSOHN, Op. 5. *Capriccio.* Fis-moll	„ 2 —
13.	WEBER, C. M. von, *Momento capriccioso.* B-dur. Op. 12.	„ 2 —
14.	MOZART, W. A., *3. Fantasie.* C-moll.	„ 1 80
15.	BEETHOVEN, L. van, *Sonate.* Es-dur. Op. 31. No 3.	„ 3 —

Hans von Bülow.
LACERTA.
Impromptu pour le Piano.
Op. 27. Mk. 2,50.
Zweite neugestochene Auflage.

G. F. HÄNDEL.
12 LEICHTE KLAVIERSTÜCKE,
Zusammengestellt und mit den erforderlichen Bezeichnungen behufs der technischen Ausführung und des entsprechenden Vortrags versehen von
HANS von BÜLOW.
Mk. 3. —

STANISLAS MONIUSZKO.
Polonaise caractéristique
pour Piano.
Soigneusement revue et jouée dans ses concerts par
HANS von BÜLOW.
Mk. 1, 80 Pf.

LOUIS KÖHLER.
Klavier-Etüden zur gleichen Ausbildung beider Hände.
Op. 115. Mk. 3, —

SIRENENGESANG.
CONCERT-ETUDE für CLAVIER.
Op. 119. Mk. 2, —

Erste Unterweisung des Klavierschülers
mit Rücksicht auf den Gebrauch von
Bohrer's automatischem Klavier-Handleiter.
Deutsch und englisch.
Mit einem Vorwort und 5 Abbildungen.
Op. 294. Mk. 3, — netto.

CARL REINECKE.
TECHNISCHE UEBUNGEN UND STUDIEN
für die Anwendung des Bohrer'schen Klavier-Handleiters.
Mit einem Vorwort und 5 Abbildungen.
Deutsch und englisch.
Op. 149. Mk. 4,50 netto.

TÄNZE UND LIEDER AUS ALTER ZEIT.
20 kurze und leichte Klavierstücke.
(Aus Op. 149. Mk. 1,50.)

20 Klavier-Etüden
zur Angewöhnung einer vollständigen Ruhe im Handgelenk und zur gleichmässigen Ausbildung und Kräftigung der einzelnen Finger.
(Aus Op. 149. Mk. 3. —)

JOSEPH RHEINBERGER.
FANTASIE-SONATE für ORGEL
Für Orgel Mk. 2,30. Op. 65. Zu vier Händen Mk. 2,50.

DREI VORTRAGS-STUDIEN FÜR PIANOFORTE.
No 1. Capriccio. No 2. Etude. No 3. Toccatina.
Op. 101. à Mk. 1,20.

TOCCATA FÜR PIANOFORTE.
Op. 104. Mk. 2,50.

Clavier-Studien für die linke Hand allein
oder auch
für zwei Hände.
Capriccio, Menuetto und Fughetta.
Op. 113. Mk. 2,50.